

# Inhaltsverzeichnis

## **I Einleitung**

- 35 **Fragestellung**
- 37 **Zur Definition der Arbeiterkultur**
- 41 **Forschungsstand**
- 44 **Konzeption**
- 46 **Methodisch-theoretische Grundlagen**
- 51 **Quellen und Inhalt**

## **II Vorgeschichte und Ursprünge des 1. Mai**

- 54 **Internationale Vorgeschichte**
- 57 **Von der Vorgeschichte zur Ritualisierung des 1. Mai in der Schweiz**

### **III Die formale und funktionale Perspektive – die Entwicklung des 1. Mai in der urbanen Schweiz**

61 **Einleitung**

---

**Festzug und Demonstrationskultur** 67

- 67 **Ursprung, Attraktivität und Funktion von Demonstrationen**  
69 **Sammlungsorte und Sammlungsprozedere**  
74 **Zugsroute und räumliche Verortung**  
100 **Strategien der Selbstdarstellung**  
114 **Funktion von Disziplin und Ordnung**  
118 **Zusammenfassung**

---

**Kundgebung und Rederitual** 121

- 121 **Kundgebungsort**  
122 **Aufmarsch**  
123 **Redner (-innen)**  
126 **Rederitual**  
130 **Zusammenfassung**  
131 **Systematisierung der politischen Aktionsformen**

---

**Festlichkeit und Festkultur** 133

- 133 **Nüchterne Festlichkeit und gesellige Volksfeste**  
137 **Künstlerische Abendfeiern' und Grabrituale**  
140 **Proletarische Festkultur**  
144 **Feiern des Erreichten und gesellige Unterhaltung**  
147 **Neuorientierung und Repolitisierung**  
149 **Vom Volksfest zum multikulturellen Happening**  
154 **Zusammenfassung**

---

**Bild- und Zeichensystem – eine Annäherung an eine  
Symbolgeschichte** 156

- 156 **In- und Gegeneinander verschiedener Symbolsysteme**  
162 **Standardisierung, Kodifizierung und Symbolkampf**  
164 **Nationalisierung, Entpolitisierung und Symbolschwund**  
166 **Renaissance, Abbau und Neuschöpfungen**  
168 **Zusammenfassung**

---

**Zusammenfassung** 170

- 170 **Funktionswandel im gesellschaftlichen Kontext**  
176 **Fünf Thesen zur Entwicklung des 1. Mai in der urbanen Schweiz**

## **IV Vergleichende Perspektive – formale und funktionale Aspekte**

180 Einleitung

### **Binnenschweizerischer Vergleich**

**Die Entwicklung des 1. Mai auf dem Lande – im Vergleich zur Stadt** 186

---

186 **Demonstrationskultur**

205 **Kundgebung und Rederitual**

208 **Festkultur**

215 **Symbole**

217 **Zusammenfassung: Acht Thesen zum 1. Mai in der ländlichen Schweiz**

**Die Deutsch- und Westschweiz im Vergleich – Der kulturellen Einfluss  
Frankreichs auf die Arbeiterbewegung der Westschweiz** 221

---

221 **Einleitung**

222 **Westschweizer Spezifika und der Vergleich mit Frankreich**

234 **Zusammenfassung: Drei Thesen zum kulturellen Einfluss Frankreichs**

### **Die Entwicklung des 1. Mai in Deutschland – im Vergleich zur Schweiz**

237 **Auf dem Weg zum Ritual**

**Demonstrationskultur** 241

---

241 **Das Kaiserreich**

247 **Die Weimarer Republik**

252 **Der 1. Mai und die Nationalsozialisten**

254 **Die Nachkriegszeit**

**Kundgebung und Rederitual** 261

---

**Festkultur** 265

---

265 **Das Kaiserreich**

268 **Die Weimarer Republik**

272 **Die Nachkriegszeit**

**Bild- und Zeichensystem** 275

---

275 **Das Kaiserreich**

278 **Weimarer Republik**

278 **Der Nationalsozialismus**

279 **Die Nachkriegszeit**

**Zusammenfassung: Vier Thesen zur vergleichenden Perspektive** 282

---

## V Die Organisations-Perspektive

284 Einleitung

### **Historische Perspektive – die Entwicklung der 1. Mai-Organisation**

**Organisationsstrukturen und Verantwortlichkeiten** 286

---

286 **Die Anfänge: heterogene Strukturen und unterschiedliche Verantwortlichkeiten**

288 **Zentralisierung und Homogenisierung**

289 **Ausdifferenzierung der Organisationsstrukturen**

290 **Das Primat der Gewerkschaften**

**Die Organisation des 1. Mai als Seismograph für politische Strömungen und Kontroversen – das Beispiel Zürich** 293

---

294 **Der 1. Mai und die Kommunisten**

301 **Der 1. Mai, die Fremdarbeiter und die neue Linke**

308 **Der 1. Mai, die AJZ-Jugend und das 1.-Mai-Komitee**

**Zusammenfassung: Vier Thesen zur Entwicklung des 1. Mai aus einer historischen Organisations-Perspektive** 318

---

### **Die Gegenwartsperspektive – die Organisation des 1. Mai heute**

322 Einleitung

**Die Organisation des 1. Mai heute** 323

---

323 **Wer organisiert den 1. Mai?**

324 **Strukturmerkmale der Organisationsarbeit**

**Ein Beispiel: Der 1. Mai 2001 in Zürich** 329

---

329 Einleitung

334 **Der Vorstand des 1.-Mai-Komitees stellt sein Fest vor**

344 **Zur Typologie der OrganisatorInnen**

346 **Zur Motivation der OrganisatorInnen**

348 **Die Organisationsarbeit**

355 **Der 1. Mai zwischen Heimatgefühl und Kampftag**

**Zusammenfassung: Sechs Thesen zum 1. Mai aus der heutigen Organisations-Perspektive** 359

---

## VI Die TeilnehmerInnenperspektive - das Beispiel Zürich

### Die erfahrungsgeschichtliche Perspektive - der 1. Mai in der Erinnerung

364	<b>Einleitung</b>	
	<b>Die Erinnerung der Vorkriegs- und der Kriegsgeneration</b>	371
371	<b>Primärerinnerungen</b>	
380	<b>Sekundärerinnerungen und Unthematisiertes</b>	
380	<b>Homogene oder heterogene Erinnerungsstruktur?</b>	
	<b>Die Erinnerung der Nachkriegsgeneration</b>	384
384	<b>Primärerinnerungen</b>	
391	<b>Sekundärerinnerungen und Unthematisiertes</b>	
393	<b>Heterogene Wertungen, homogene Inhalte und Elemente eines überindividuellen Gedächtnisses</b>	
	<b>Die Erinnerung der ausserparlamentarischen Linken der 70er Jahre</b>	395
395	<b>Primärerinnerungen</b>	
405	<b>Sekundärerinnerung und Unthematisiertes</b>	
407	<b>Vergleich mit den Vorgängergenerationen</b>	
	<b>Die Erinnerung der 80er AJZ-Bewegung</b>	409
409	<b>Unstrukturierte Erinnerungsströme</b>	
417	<b>Sekundär-, überindividuelle Erinnerungen und Unthematisiertes</b>	
	<b>Erinnerungen an den 1. Mai 2001</b>	420
420	<b>Einleitung</b>	
421	<b>Überindividuelle Erinnerung</b>	
422	<b>Kollektive Erinnerung</b>	
425	<b>Zusammenfassung</b>	
	<b>Zusammenfassung: Vier Thesen zum 1. Mai aus der Erfahrungsperspektive</b>	427

## **Die Gegenwartsperspektive – der 1. Mai in Zürich und seine Rezeption durch die TeilnehmerInnen**

435	<b>Einleitung</b>	
	<b>Drei Beobachtungsprotokolle</b>	438
438	<b>1. Mai 2001: ‚Sulzer Turbo‘ – eine Gewerkschaftsgruppierung</b>	
446	<b>1. Mai 2002: die ‚Direkte Solidarität mit Chiapas‘ (DSC) – eine themenzentrierte Gruppierung</b>	
452	<b>1. Mai 2003: der Kurdische Kulturverein (KKV) – eine MigrantInnenorganisation</b>	
	<b>Das Festerlebnis</b>	459
459	<b>Rezeption zentraler Festelemente</b>	
467	<b>„Temporäre Heimat“ und die Grenzen des 1. Mai</b>	
	<b>Zusammenfassung: Vier Thesen zum 1. Mai aus der heutigen TeilnehmerInnenperspektive</b>	473

## **VII Fazit**

476	<b>Phasen und Brüche</b>
480	<b>Kontinuitäten</b>
484	<b>Differenzen und Gemeinsamkeiten</b>
489	<b>Diskurs und Praktiken</b>
492	<b>Ausblick</b>